

Die Besteigung des **Riesenschlosses** (Oktogon) und des **Herkules** (596 m über dem Meerespiegel) bietet die großartigsten Eindrücke. Das einzigartige Bauwerk mit seinen riesenhaften Ausdehnungen und seiner wunderbaren Gliederung, die zauberhafte Rundsicht, die man von hier aus genießt, sind von überwältigender Wirkung. Erbaut 1701—1714. Einlaßkarten auf der Plattform. Wenn Aufgang verschlossen, wende man sich an den Schloßaufseher, Wohnung westlich vom Oktogon.

Besichtigungszeiten: wie vor.

Einlaß nur bis 30 Min. vor Schluß der Besichtigungszeit.

Die **Wasser springen** in der Zeit vom ersten Sonntag des Mai bis Anfang Oktober an allen Sonntagen, sowie am Himmelfahrtstage und am ersten u. zweiten Pfingstfeiertage von 3½ Uhr an, und zwar mit den Kastaden anfangend, und von etwa 15 zu 15 Minuten auf die folgenden Wasserfälle übergehend. Es ergibt sich dadurch nachstehende Reihenfolge: 1) die großen Kastaden am Riesenschloß, 2) der Steinhöfersche Wasserfall, 3) die Teufelsbrücke, 4) der Aquadukt, 5) die große Fontaine (50 m hoch), 6) der Neue Wasserfall. — **Mittwoch nachmittags spielen die Wasser mit Ausnahme der großen Kastaden und des Neuen Wasserfalls.** Sie beginnen daher 3½ Uhr am Steinhöferschen Wasserfall

**Staatliches Theater** in Verwaltung der Stadt Kassel, Friedrichsplatz 15. ☎ 319, 223. Intendant: Baron W. v. Holtzoff. — Gespielt wird während des ganzen Jahres mit Ausnahme der Sommerferien (von Mitte Juli bis Ende August). Beginn der Vorstellungen um 19½ oder 20 Uhr. Außerdem finden Konzerte in der Stadthalle statt. Der **Eintrittskartenverkauf** findet an den Wochentagen von 11—14 Uhr, und an Sonn- und Feiertagen von 11—13 Uhr an der Kasse des Staatstheaters, Ein-

gang Friedrichsplatz, statt. An den Wochentagen werden in den Vorverkaufsstunden Eintrittskarten — mit Ausnahme derjenigen für die Galerie — für 3 Tage ausgegeben. An Sonn- und Festtagen findet ein Vorverkauf für andere Tage nicht statt. Eintrittskarten für die Galerie kommen in der Regel nur am Tage der Vorstellung zum Verkauf. **Antliche Verkaufsstellen:** Firma Oskar Hille Ob. Königsstraße 10 (Ecke Wilhelmsstraße), Firma Hoos-Kaffe import Obere Königsstr., Firma Franz Barth Hedwigstr. und Firma Weiß & Pideritt Friedrichsplatz. Der Verkauf der Eintrittskarten erfolgt nur an Wochentagen und zwar in derselben Weise wie an der Theaterkasse für 3 Tage. Schluß des Verkaufs eine Stunde vor Öffnung der Abendkasse

**Kleines Theater** (Moderne Kammerspiele). Direktion: Rudolf Scheurmann, Otto Clemm, Dr. Hans von Wild. Hohenzollernstraße 46 ☎ 332 82

#### Konzerte

- a) In der Stadthalle Abendkonzerte. im Staatstheater Morgenzkonzerte, veranstaltet vom Staatlichen Theater, ausgeführt durch das Theaterorchester.
- b) **Konzertdirektionen:** A. Friedr. Junghenn (A. Freyschmidt) Friedrichsplatz ☎ 6138; Heint. Reinhold, Untere Karlsstraße 16 ☎ 3393; Walter Simon, Ständeplatz 13 ☎ 1194 u. E. Scharwenka, Hohenzollernstr. 66 E ☎ 335 56.

**Lichtspiel-Theater:** Capitol-Lichtspiele Wilhelmstr. ½ — Chasalla-Lichtspiele Wilhelmstr. 2½ — Metropol-Theater Untere Königsstr. 64 — Palast-Theater Bahnhofstr. 24 — Schauburg Holländ. Str. 33—35 — Ton-Theater Bremer Straße 7 — Ufa-Lichtspiele Obere Königsstr. 32 — Universum Hohenzollernstraße 23

## Standesamtliches

Standesamt Rathaus. Zimmer 52 ☎ Rathaus 176

#### Sprechstunden:

**Geburten und Sterbefälle:** Täglich von ½9—½1 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag noch von 3—5½ Uhr.

**Aufgebotsanträge:** Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 8½—12 Uhr.

**Eheschließungen finden statt:** Mittwoch und Sonnabend vorm. In Ausnahmefällen auch an anderen Wochentagen. Sonntag ist das Standesamt geschlossen.

Für Eilfälle (Sterbefälle, Totgeburten u. Eheschließungen bei lebensgefährlicher Erkrankung) ist an Feiertagen, die nicht auf einen Sonntag fallen, von 9—10 Uhr geöffnet.

## Flächenangaben

Flächeninhalt des Stadtbezirks Kassel 1777 ha, Wehlheiden 377 ha, Wahlershausen 587 ha, Kirchditmold 303 ha, Rothenditmold 281 ha, Bettenhausen 598 ha, Fasanenhof 143 ha, Habichtswald 2614 ha, Wilhelmshöhe 252 ha, Kragenhof 90 ha, zusammen: 7022 ha.

Friedrichsplatz: Länge mit den Straßen 324 m, ohne

Straßen 278 m, Breite mit Straßen 152 m, ohne Straßen 110 m, Flächeninhalt mit Straßen 492,5 ar, ohne Straßen 305,8 ar.

**Königsplatz:** Durchmesser mit Straßen 130 m, ohne Straßen 100 m, Flächeninhalt mit Straßen 132,7 ar, ohne Straßen 78,5 ar. — **Karlsau** (einschließlich rund 18 ha Wasserfläche) 150 ha.

## Höhenangaben

Fuldaspiegel 136 m, Friedrichsplatz 162 m, Bahnhof 183 m, Wasserbehälter auf dem Kragenberg 217 m, Wilhelmshöhe Schloß 287 m, Fuß des

Oktogons 525 m, Scheitel des Herkules 594 m über Normal Null, d. h. über dem Mittelwasser der Nordsee.

## Städtische indirekte Steuern

Verwaltung: Stadt-Steueramt

Geschäftsstelle: Kölnische Str. 73 2. ☎ Rathaus-Vermittlung

### 1. Biersteuer

Der örtliche Verbrauch des im Gemeindebezirk hergestellten und des in den Gemeindebezirk eingeführten Bieres ist bei dem Stadtsteueramt, Kölnische Str. 73 2 Zimmer 37, zur Besteuerung anzumelden. Die Anmeldung hat seitens der Hersteller und solcher Einführer, die das Bier gewerbsmäßig in Verkehr bringen, bis zum 10. Tage des auf den Kalendermonat, in dem

das Bier steuerpflichtig geworden ist, folgenden Monats zu erfolgen. Die Anmeldung der übrigen von auswärts eingeführten steuerpflichtigen Biere ist binnen 8 Tagen nach der Einfuhr zu bewirken. Die Zahlung der Steuer hat gleichzeitig an die Steuerkasse, Rathaus, zu erfolgen.

Die Steuer beträgt bei  
Einfachbier 3,—, Schankbier 4,50, Vollbier 6,—, Starkbier 9,— RM.  
für je ein Hektoliter.